

I n h a l t

- | | | |
|----|--|---|
| 1. | Konstituierung des Stadteilausschusses Igls gemäß § 51 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates, seiner Ausschüsse und des Stadtsenates der Landeshauptstadt Innsbruck, jedoch ohne Wahl der/des Vorsitzenden und der/des stellvertretenden Vorsitzenden | 1 |
| 2. | Unterausschuss Igls: Einrichtung gemäß § 26 Abs. 1 der Verordnung des Gemeinderates der Landeshauptstadt Innsbruck vom 15.12.2011 und 26.01.2012, mit der die Stadteilausschüsse geregelt werden, und Bestimmung der ziffernmäßigen Stärke und Zusammensetzung gemäß § 27 Abs. 1 der Verordnung des Gemeinderates der Landeshauptstadt Innsbruck vom 15.12.2011 und 26.01.2012, mit der die Stadteilausschüsse geregelt werden | 1 |
| 3. | Unterausschuss Igls: Bestellung der/des Vorsitzenden und der/des stellvertretenden Vorsitzenden gemäß § 27 Abs. 2 der Verordnung des Gemeinderates der Landeshauptstadt Innsbruck vom 15.12.2011 und 26.01.2012, mit der die Stadteilausschüsse geregelt werden | 2 |
| 4. | Allfälliges | 2 |

N i e d e r s c h r i f t

über die konstituierende Sitzung des
Stadtteilausschusses Igls am
28. Juni 2012 (zugleich 2. Sitzung)

Dauer: 19.05 Uhr bis 19.30 Uhr

Anwesend:

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer,
Vorsitzende

Amtsf. StR Mag. Fritz

StR Gruber

StR Dr. Platzgummer

GRⁱⁿ DIⁱⁿ Sprenger

GRⁱⁿ Keuschnigg

GR Carli

GR Federspiel

GR Mag. Abwerzger

Mag. Defner

Ing. Zimmermann

Franceska Kozubowski

Dr. Drexel

Mag. Crepaz

Mag. Flir

Dr.ⁱⁿ Paulmichl

Klaus Graf

Außerdem:

Gerhard Egger

Schriftführerin Steinberger

Entschuldigt:

GR Buchacher

DI Wiesflecker

Dkfm. Dr. Kapferer

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Ich eröffne
die konstituierende Sitzung des Stadtteil-
ausschusses Igls, begrüße die Anwesen-

den und stelle die Beschlussfähigkeit
sowie die Genehmigung der Tagesord-
nung fest.

**1. Konstituierung des Stadtteil-
ausschusses Igls gemäß § 51 Abs. 3
der Geschäftsordnung des Ge-
meinderates, seiner Ausschüsse
und des Stadtsenates der Lan-
deshauptstadt Innsbruck, jedoch
ohne Wahl der/des Vorsitzenden
und der/des stellvertretenden
Vorsitzenden**

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Den Vorsitz
führt laut § 11 Abs. 2 der Verordnung des
Gemeinderates der Landeshauptstadt
Innsbruck vom 15.12.2011 und
26.01.2012, mit der die Stadtteil-
ausschüsse geregelt werden, die Bürgermeisterin
oder ein von dieser beauftragtes Mitglied
des Stadtteilausschusses Igls.

Hiermit ist die Konstituierung durchgeführt.

2. I-OEF 61/2012

**Unterausschuss Igls: Einrich-
tung gemäß § 26 Abs. 1 der Ver-
ordnung des Gemeinderates der
Landeshauptstadt Innsbruck
vom 15.12.2011 und 26.01.2012,
mit der die Stadtteil-
ausschüsse geregelt werden, und Bestim-
mung der ziffernmäßigen Stärke
und Zusammensetzung gemäß
§ 27 Abs. 1 der Verordnung des
Gemeinderates der Landes-
hauptstadt Innsbruck vom
15.12.2011 und 26.01.2012, mit
der die Stadtteil-
ausschüsse ge-
regelt werden**

Beschluss (einstimmig):

1. Für den Stadtteilausschuss Igls wird
zur Vorberatung gemäß § 26 Abs. 1
der Verordnung des Gemeinderates
der Landeshauptstadt Innsbruck vom
15.12.2011 und 26.01.2012, mit der
die Stadtteil-
ausschüsse geregelt wer-
den, der Unterausschuss Igls einge-
richtet.

2. Gemäß § 27 Abs. 1 der Verordnung des Gemeinderates der Landeshauptstadt Innsbruck vom 15.12.2011 und 26.01.2012, mit der die Stadtteilausschüsse geregelt werden, wird auf Vorschlag des Stadtteilausschusses Igls die Stärke des Unterausschusses Igls mit zehn Mitgliedern und die Zusammensetzung mit den direkt aus der Iglser Bevölkerung in den Stadtteilausschuss Igls gewählten VertreterInnen festgelegt.

3. I-OEF 62/2012

Unterausschuss Igls: Bestellung der/des Vorsitzenden und der/des stellvertretenden Vorsitzenden gemäß § 27 Abs. 2 der Verordnung des Gemeinderates der Landeshauptstadt Innsbruck vom 15.12.2011 und 26.01.2012, mit der die Stadtteilausschüsse geregelt werden

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Wen darf ich als Vorsitzende/n des Unterausschusses Igls vorschlagen?

Mag. Defner: Wir haben von unserer Seite aus niemanden ausgewählt.

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Dann schlage ich Mag. Defner vor.

Beschluss (einstimmig; bei Stimmenthaltung von Mag. Defner; 1 Stimme):

Auf Vorschlag von Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer wird Mag. Defner zum Vorsitzenden des Unterausschusses Igls bestellt.

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Damit ist Mag. Defner zum Vorsitzenden des Unterausschusses Igls bestellt. Ich darf Ihnen herzlich gratulieren. (Beifall von allen Seiten)

Mag. Defner, wen darf ich als stellvertretende/n Vorsitzende/n des Unterausschusses Igls vorschlagen?

Mag. Defner: Bisher gab es im Unterausschuss Igls keine/n stellvertretende/n Vorsitzende/n.

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Eine Dame könnte dieses Amt übernehmen.

Mag. Defner: Möchte eine Dame dieses Amt übernehmen?

Franceska Kozubowski und Dr.ⁱⁿ Paulmichl wollen dieses Amt nicht übernehmen.

Klaus Graf: Ich schlage Ing. Zimmermann für dieses Amt vor. Er hat bei der Wahl der Mitglieder in den Stadtteilausschuss Igls die zweitmeisten Stimmen erhalten.

Mag. Defner: Dies war auch mein Gedanke.

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Dann schlage ich Ing. Zimmermann vor.

Beschluss (einstimmig; bei Stimmenthaltung von Ing. Zimmermann; 1 Stimme):

Auf Vorschlag von Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer wird Ing. Zimmermann zum stellvertretenden Vorsitzenden des Unterausschusses Igls bestellt.

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Damit ist Ing. Zimmermann zum Vorsitzenden des Unterausschusses Igls bestellt. Ich darf auch Ihnen herzlich gratulieren. (Beifall von allen Seiten)

4. Allfälliges

Mag. Defner: Ich darf mich dafür bedanken, dass wir heute im Plenarsaal sein dürfen. Hier eine Sitzung abzuhalten, ist für uns eine Besonderheit. Normalerweise sitzen wir hinten bei den ZuschauerInnen.

Ich bin froh, dass es mit der konstituierenden Sitzung des Stadtteilausschusses Igls noch vor der Sommerpause geklappt hat. Seit 15.4.2012 ist doch einiges an Zeit vergangen. Mit der Konstituierung des Gemeinderates wurde der Stadtteilausschuss Igls offiziell aufgelöst. Es sind bereits einige Dinge angefallen, die einer Erledigung bedürfen. Nun können wir diese in der nächsten Woche, noch vor Beginn unserer Sommerpause, die mit den Sommerferien zusammenfällt, erledigen.

Eine Bitte wäre, dass künftig die konstituierende Sitzung des Stadtteilausschusses Igls früher stattfindet. Wenn der Stadtteilausschuss Igls nicht konstituiert ist, kann der Unterausschuss Igls nicht arbeiten und auch nicht über seine Geldmittel verfügen. In der Zwischenzeit sind einige Rechnun-

gen aus der letzten Legislaturperiode eingelangt.

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Ich werde mich im Jahr 2018 bemühen, die konstituierende Sitzung des Stadtteilausschusses Igls früher abzuhalten.

Mag. Defner: Es gibt im Stadtteilausschuss Igls einige neue Mitglieder. Eine kurze Vorstellungsrunde wäre eine nette Sache. Dadurch könnte man sich besser kennenlernen und es wäre eine gute Basis für die Zusammenarbeit.

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Dies ist eine sehr gute Idee, die ich gerne aufgreife. Deshalb findet auch im Anschluss an diese Sitzung ein gemütliches Beisammensein statt, um sich im lockeren Rahmen kennenlernen zu können.

StR Dr. Platzgummer: Ich möchte alle recht herzlich begrüßen und mich für die Bereitschaft, in diesem Gremium mitzuarbeiten, bedanken. Es ist dies eine sehr wichtige Tätigkeit für und im Stadtteil. Ich weiß, dass die Ausübung dieser Funktion nicht immer einfach und ganz diskussionsfrei ist. Man muss sich diesen Diskussionen stellen. Dafür bedanke ich mich seitens der Innsbrucker Volkspartei (ÖVP) recht herzlich.

StR Mag. Fritz: Einige kennen mich aus der letzten Legislaturperiode des Stadtteilausschusses Igls. Ich bin jetzt für folgende Ämter der Mag.-Abt. III zuständig:

- Stadtplanung, Stadtentwicklung und Integration
- Bau-, Wasser-, Gewerbe- und Anlagenrecht
- Bau- und Feuerpolizei
- Grünanlagen

Gerade wenn es um Fragen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wohnbau und Projekte geht, werden wir hoffentlich sehr oft und konstruktiv miteinander zu tun haben. Der Unterausschuss Igls war auch immer sehr aktiv, wenn es um Flächenwidmungs- und Bebauungspläne in Igls ging.

In der letzten Legislaturperiode hatten wir ein unglaublich gutes, kooperatives und

einander wertschätzendes Klima. Ich wünsche mir und hoffe, dass dies so bleibt. Dann kann weiterhin so produktiv gearbeitet werden.

StR Gruber: Ich bin seit ca. drei Jahren Mitglied des Stadtteilausschusses Igls. Die meisten kennen mich, die anderen darf ich auch recht herzlich willkommen heißen und ich freue mich auf die Zusammenarbeit.

Ich bin nicht amtsführender Stadtrat, Klubobmann der Innsbrucker Volkspartei (ÖVP) und seit dem Jahr 2006 Gemeinderat. Ich wohne in der Altstadt.

StR Dr. Platzgummer: Ich glaube, ich brauche mich nicht groß vorzustellen. Vor einigen Jahren habe ich bereits intensiv mit dem Stadtteilausschuss Igls zusammenarbeiten dürfen. Es war mir immer ein Vergnügen und in diesem Sinne danke ich dafür. Ich bin nicht amtsführender Stadtrat.

GRⁱⁿ DIⁱⁿ Sprenger: An der Universität für Bodenkultur Wien habe ich Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur in Kombination mit Raumplanung an der Technischen Universität Wien studiert. Ich bin neu im Gemeinderat.

GRⁱⁿ Keuschnigg: Ich bin zum ersten Mal im Stadtteilausschuss Igls und freue mich mit euch/ihnen zusammenzuarbeiten. Tätig bin ich im Ausschuss für Soziales und Wohnungsvergabe, im Kulturausschuss und im Personalausschuss.

Für den gemütlichen Teil muss ich mich entschuldigen, da ich den VolksmusikantInnen der Musikschule Innsbruck versprochen habe, in den Stiftskeller zu kommen.

GR Carli: Ich bin seit zwei Jahren im Stadtteilausschuss Igls vertreten und Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen, Subventionen und Beteiligungen.

Igls liegt mir wahrscheinlich deshalb am Herzen, weil ich in der Gegend aufgewachsen bin und sie daher gut kenne. Die ersten 20 Jahre meines Lebens habe ich in Lans verbracht.

(Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Lans ist uns bei der Luftkurregion abhanden gekommen.)

GR Federspiel: Seit dem Jahr 1989 sitze ich im Gemeinderat. Ich bin Gemeinderat

und war amtsführender und nicht amtsführender Stadtrat.

Nachdem ich das Glück habe, in Igls zu wohnen, bin ich den IglernInnen bekannt. Wenn es irgendwelche Probleme in Igls gibt, bin ich jederzeit bereit, mich einzusetzen. Genauso, wenn es etwas Nettes in Igls gibt.

GR Mag. Abwerzger: Auf so viel Erfahrung und so viele Funktionen wie GR Federspiel kann ich leider nicht zurückblicken.

(GR Federspiel: Sei froh.)

(Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Das wird schon, dies ist altersbedingt.)

Ich bin neu im Gemeinderat. Dies ist meine erste Legislaturperiode. Es freut mich, dass es auch unserer Fraktion ermöglicht wurde, im Stadteilausschuss Igls dabei sein zu dürfen. Ich bin Klubobmann des Gemeinderatsklubs Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ).

Zwar bin ich nicht in Igls ansässig, aber derzeit auf Wohnungssuche und wäre nicht abgeneigt, hinkünftig in Igls ansässig zu werden. Igls ist ein wunderschöner Fleck. Es freut mich, dem Stadteilausschuss Igls beiwohnen zu dürfen.

Ing. Zimmermann: Ich war, wie auch einige meiner KollegInnen, bereits bei der Gründung des Stadteilausschusses Igls im Jahr 1994 dabei. Für uns ist der Stadteilausschuss Igls eine sehr wichtige Einrichtung. Unterm Strich haben wir gesehen, dass trotz unserer bescheidenen Möglichkeiten, sehr viel bewegt werden kann.

Meine Haupttätigkeit habe ich in Igls. Neben der eigenen Land- und Forstwirtschaft und einem Geschäft ist die Betreuung des Iglers Waldes eine weitere Tätigkeit. Als Obmann der Agrargemeinschaft Waldinteressentschaft Igls hatte ich in den letzten Jahren mit der Stadt Innsbruck zu tun. Ich habe heuer in der Vollversammlung der Agrargemeinschaft Waldinteressentschaft Igls klar gesagt, dass wir einen Schlussstrich ziehen und wie früher mit der Stadt Innsbruck fruchtbringend zusammenarbeiten möchten. Immerhin feiern wir heuer 125 Jahre Agrargemeinschaft Waldinteressentschaft Igls. Am kommenden

Sonntag findet deshalb ein kleiner Festakt statt.

Ich möchte heute auch meine Funktion als Obmann des Vereins "Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Information und Kommunikation in Igls" wahrnehmen und unser Medium, die Stadtteilzeitung "Der Igel", vorstellen. Es ist ein wichtiges Medium, über das auch der Unterausschuss Igls kommuniziert. Dieser fördert die Stadtteilzeitung "Der Igel", indem er die Kosten für den Postversand übernimmt. Die Stadtteilzeitung "Der Igel" gibt es auf den Tag genau seit fünf Jahren. Aus diesem Anlass haben Mag. Defner, meine MitstreiterInnen und ich eine Jubiläumsausgabe erstellt. Ich möchte die Gelegenheit wahrnehmen und diese den Gemeinderatsmitgliedern überreichen. (Beifall von allen Seiten)

Franceska Kozubowski: Ich bin seit dem Jahr 1994 im Stadteilausschuss Igls und damit auch schon bei den "Alten". Es freut mich, wieder dabei sein zu können. Igls liegt mir sehr am Herzen. Es gibt viele Dinge, die wir positiv erledigen müssen.

Dr. Drexel: Für mich ist es die zweite Legislaturperiode. Ich habe im Jahr 2006 angefangen. Es hat eigentlich sehr viel Spaß gemacht. Am Ende hat es ein paar Schwierigkeiten gegeben. Ich glaube, dass wir diese ganz gut überwunden haben. Ich freue mich jetzt auf die zweite Runde und eine gute Zusammenarbeit.

Mag. Crepaz: Seit dem Jahr 1989 bin ich, unterbrochen von einem Intermezzo im Stubaital, Iglern. Es hat mir in Igls einfach besser gefallen.

Ich bin ein junger "Spieler". Gegen Ende der letzten Legislaturperiode, als das ganze Spiel relativ heiß wurde, bin ich in den Unterausschuss Igls eingestiegen. Zuständig bin ich dort für die Online-Kommunikation. Mit der Homepage www.igls.org wurde eine digitale Plattform geschaffen.

In meinem Brotberuf bin ich selbstständiger Unternehmensberater im Bereich Analytik und Vertriebsentwicklung.

Mag. Flir: Um im gleichen Jargon zu bleiben: Ich bin frisch, d. h. auch unerfahren, aber nicht desto trotz voller Tatendrang.

Ich habe ein Beratungsunternehmen, das sich auf Krisen und Sanierung spezialisiert hat.

Dr.ⁱⁿ Paulmichl: Ich bin auch neu im Stadtteilausschuss Igls und freue mich auf die Arbeit, die auf mich zukommt. Bereits als Kind wollte ich in Igls wohnen. Vor 15 Jahren ist dieser Wunsch in Erfüllung gegangen. Ich möchte mich für den Stadtteil, in dem ich so glücklich bin und in dem es eine so hohe Lebensqualität gibt, einsetzen, den Leuten bei ihren Anliegen zuhören und verlässlich mitarbeiten.

Klaus Graf: Als Letzter darf ich mich nun vorstellen, auch als letzter Mandatar, der im Unterausschuss Igls vertreten ist. Von zwei Teams, die bei der Wahl der Mitglieder in den Stadtteilausschuss Igls angetreten sind, bin ich der Einzige vom anderen Team, also der Gallier in dieser Runde. Aber der Gallier freut sich auf die Zusammenarbeit mit allen.

Im ersten Leben war ich Instrumental- und Gesangspädagoge. Studiert habe ich Horn. Später war ich als Unternehmer tätig. Mittlerweile habe ich die Ausbildung zum Immobilientreuhänder gemacht. Ich kann dem Kollegen also bei der Wohnungssuche in Igls behilflich sein. Ich weiß nicht, ob er die Preise so erfreulich findet. Ich habe aber gehört, dass wir in der nächsten Legislaturperiode einer Umwidmungsphase entgegen gehen, bei der wir für leistbares Wohnen in Randgebieten 50 % erhalten. Dies ist sehr wünschenswert.

Ich gehe nach meinem Wahlspruch von der Bewerbung für dieses Amt: "Niemals zweifelnd, immer offen für eure Anliegen!" Damit sind nicht nur die Anliegen der IglernerInnen, sondern auch die der Stadt Innsbruck gemeint. In diesem Sinne hoffe ich auf eine gute Zusammenarbeit.

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Ich möchte noch zwei Punkte ansprechen, die uns in nächster Zeit beschäftigen werden. Es stellt sich die Frage, ob man bei der Luftkurregion noch einmal einen Anlauf mit Igls alleine wagen möchte. Ich fände es sinnvoll. Dies werden wir noch zu besprechen haben, auch welche Änderungen es durch den Wegfall unseres Partners Lans gibt. An mich wurde herangetragen, dass es beim Parkplatz Igls im Bereich des

Hauses von Familie Witsch Probleme mit der Beleuchtung gibt. Dies können wir ein andermal besprechen. Es handelt sich um ein Einzelanliegen, das mir übermittelt wurde.

Ansonsten gibt es von meiner Seite aus keine Themen. Ich freue mich, dass wir heute die Konstituierung durchführen konnten. Die Anregung von Mag. Defner nehme ich gerne mit. Ich werde versuchen, dass die Konstituierung das nächste Mal nach Möglichkeit zwei bis drei Wochen nach der Konstituierung des Gemeinderates stattfindet. Die Themen werden uns am Berg und im Tal nicht ausgehen. Ich glaube, wir haben genug zu tun.

Mag. Defner: Ich möchte noch zwei Kollegen, die sich für die heutige Sitzung entschuldigt haben, kurz erwähnen. DI Wiesflecker ist seit sechs Jahren im Stadtteilausschuss Igls. Insbesondere bei Bauthemen hat er hervorragende Arbeit geleistet. Dkfm. Dr. Kapferer ist neu im Stadtteilausschuss Igls. Er ist Wirtschaftstreuhänder und ein sehr erfahrener, ruhiger, besonnener Mann und sicherlich eine große Bereicherung für den Stadtteilausschuss Igls.

Wie Franceska Kozubowski bin ich seit Gründung des Stadtteilausschusses Igls im Jahr 1994 dabei. Ing. Zimmermann ist seit zwölf Jahren dabei, er hat eine Legislaturperiode ausgesetzt. StR Mag. Fritz ist auch seit 18 Jahren im Stadtteilausschuss Igls vertreten. Man bekommt im Laufe der Zeit viel mit. Mir liegen der Lebensraum Igls und die Schönheit der Landschaft sehr am Herzen. Dies war auch der Grund, warum mein Großvater von der Stadt hinauf nach Igls gezogen ist. Er hat sich schon damals für den Erhalt der Landschaft und der Schönheit des Ortes eingesetzt. Dies ist auch ein Grund, der mich dazu bewegt, weiterzuarbeiten.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und bin sehr froh, dass es uns gelungen ist, dieses Gremium zu retten. Wenn man an den Beginn dieses Jahres und an die letzte Sitzung des Stadtteilausschusses Igls denkt, war es nicht ganz klar, ob der Stadtteilausschuss Igls und damit unsere Stadtteildemokratie, die uns IglernerInnen sehr viel wert ist, erhalten bleibt. Die IglernerInnen haben mit ihrer Unterschrift


diese Institution gerettet. Es handelt sich dabei um eine Demokratie auf Stadtteil-ebene, die, wie ich glaube, in den letzten 18 Jahren sehr viel bewegt hat.

Zum Abschluss der letzten Legislaturperiode hat der Unterausschuss Igls einen Tätigkeitsbericht verfasst. Es war erstaunlich, was in den letzten sechs Jahren alles bewegt werden konnte. Ich freue mich schon auf die nächsten sechs Jahre. Es wäre schön, wenn es am Ende dieser Zeit wieder ein Werk gäbe, in dem alle, die hier sitzen, mit Freude blättern und sagen könnten, dass etwas weitergegangen ist.

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer: Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lade ich alle zum gemütlichen Ausklang in das Café Arkadenhof ein. In Absprache mit dem alten und neuen Vorsitzenden des Unterausschusses Igls wurde dort reserviert.

Ich schließe die konstituierende Sitzung des Stadtteilausschusses Igls.

Die Schriftführerin:



Die Vorsitzende:

